

## Zusammengezogene Mitlauter.

ch. c. ff. ll. ß. ff. ph. pf. th. t.

ch. ck. ff. ll. fs. fl. ph. pf. th. tz.

ch. ck. ff. ll. ß. ff. ph. pf. th. tz.

## §. 5.

Fritzchen mußte sich nun gewöhnen die Buchstaben, die etwas ähnliches in der Figur oder Aussprache mit einander haben, welche letztere man harte und weiche nennt, nicht nur mit dem Auge oder Ohre von einander zu unterscheiden, sondern auch in der härtern und gelindern Aussprache selbst diesen Unterschied hören zu lassen; z. B.

b und p. — b. p.

d und t. — d. t.

Eben so mußte auch Fritzchen den Unterschied des g, und j, des e, ä, und ö, so wie des i und ü sowohl in der Aussprache als im Schriftgebrauche lernen: wovon weiter unten Beyspiele vorkommen.

Daß diese Übung äußerst wichtig und ganz unerläßlich sey, werden wir in der folgenden Aufgabe sehen.